
Subject: hormonwerte in ordnung?

Posted by [Trixy](#) on Mon, 14 May 2007 19:29:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo

habe eben meine unterlagen von früher durchgeschaut und festgestellt, dass trotz der pille meine östrogenwerte (östradiol wird ja aus östrogen gebildet?!) seehr niedrig und meine androstendion-werte (also der vorläufer von testosteron) sehr hoch sind.

Anfang 2003 (unter valette):

Östradiol-17β: 11 pg/ml

Testosteron gesamt: 0,4 ng/ml

Testosteron frei: 0,6 pg/ml

Ende 2005 (unter über einjähriger einnahme von diane35):

Östradiol ETA: 10 pg/ml (norm: <54)

Testosteron frei RIA: 0,68 pg/ml (norm: <2,57)

Androstendion RIA: 2,0 ng/ml (norm: 0,1-2,99)

FSH ETA: <0,3 mIU/ml (die norm liegt je nach alter irgendwo über 2 bis 20 IU/ml)

Anfang 2007 (immer noch die diane35):

Androstendion: 2,9 ng/ml (norm: 0,1-3,0)

Testosteron gesamt: 0,52 ng/ml (norm: <0,77)

Ist das alles denn so in Ordnung? Ich meine, sollte es aufgrund der Pille nicht anders verlaufen, also mehr Östrogen und weniger Androstendion??

und was hat dieser extrem niedrige FSH wert zu bedeuten?

WOran könnte das liegen? habe dazu eine reihe von krankheiten im netz gefunden, unter anderm der hier erwähnten nnr störung o.ä. Habe im Juni einen termin beim endo, will mich da mal vorher über alles schlau machen, um ihn auf eventuelle tests aufmerksam zu machen.

P.S.: Um aufgrund der niedrigen östrogen werte mal eins zu betonen: Nein, ich befinde mich noch lange nicht in den wechseljahren

Subject: Re: hormonwerte in ordnung?

Posted by [KamikaTzE](#) on Tue, 15 May 2007 16:01:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

daß unter der pille die e2-werte versiegen ist völlig normal, da die pille ja die ovarien annähernd stilllegt (ähnlich wie es in den wechseljahren geschieht), erkennbar ist dies an viel zu niedrigen lh und fsh werten.

das gleichgewicht wird stark verändert, d.h. 17-b- östradiol sinkt, während östron steigt.

androstendion ist ein nebennieren-hormon und wird von der pille kaum beeinflusst. dein hoher wert sagt einfach nur, daß du eine sehr stark arbeitende nn hast. androstendion ist eine sehr gefährliche androgen-vorstufe (es wird u.a. in dht und östrogen umgewandelt). dht ist gift fürs haar, das weißt du sicher.

die nn-hormone lassen sich nur mittels cortison (z.b. dexta.) reduzieren.

Subject: Re: hormonwerte in ordnung?
Posted by [Trixy](#) on Tue, 15 May 2007 16:43:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn das nun and er nnr liegen sollte könnte man den kortison in verbindung mit der diane und noch minox überhaupt anwenden? bei dem kortison schampoo, das mir vrschrieben wurde, hätte ich morgens minox ausfallen lassen müssen, um das schampoo (clobex) anwenden zu können, weshalb ich es dann vorerst mal sein ließ...
besteht eine möglichkeit dazu, dass das meinen HA stoppen könnte? und hat das kortison irgendwelche besonderen nebenwirkungen?

Subject: Re: hormonwerte in ordnung?
Posted by [KamikaTzE](#) on Tue, 15 May 2007 17:03:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

laß deine nn untersuchen. möglicherweise steckt ein ags oder anderes endokr. problem dahinter.
kortison kann natürlich zur pille genommen werden (oral). allerdings kann das massive nebenwirkungen haben und sollte nur bei entsprechender diagnose eingenommen werden.
ja, der ha könnte durch zu hohes androstendion ausgelöst worden sein.(auf claudios seite www.hautpille.de wird davon ausgegangen, daß ein androst.-wert ab 2,4 ng/ml massiven ha macht) man müßte dht, dheas, kortisol und noch einige andere hormone untersuchen.

Subject: Re: hormonwerte in ordnung?
Posted by [Karina](#) on Wed, 16 May 2007 07:34:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein Androstendion-Wert ab 2,4 macht massiven HA???

Dann wäre ich mit meinen 2,1 also noch im grünen Bereich???
